

# Johanneum weiht Abenteuerspielplatz ein

Kinder lernten auch oder gerade beim Spielen. Das betonten die Redner anlässlich der Einweihung des neuen Abenteuerspielplatzes des Johanneums, Neu St. Johann. Schon vor der Einweihung zeigte sich, dass die Kinder den neuen Spielplatz angenommen haben.

MARTIN KNOEPFEL

**NEU ST. JOHANN.** Zur Einweihung des neuen Abenteuerspielplatzes beim Johanneum zeigte sich auch die Sonne. Rund 100 Kinder und Erwachsene kamen für die Feier am Samstagnachmittag. Wenn Kinder spielten, sei das weder Zeitverschwendung noch Müsiggang, sagte der pädagogische Leiter, Franz Grandits. Spielen sei etwa für die Entwicklung der Phantasie und der Konzentration wichtig. Der Spielplatz solle zugleich Begegnungen mit der Bevölkerung ermöglichen.

Gestalterin ist die Architektin Renate Schüler. Sie hat sich auf naturnahe Spielräume spezialisiert, da nicht alle die wilde Natur entdecken können. Natürliche Materialien regten zu phantasievollem und langem Spiel an. Der Kreativität seien keine Grenzen gesetzt, sagte sie. Der Spielplatz hat rund 75 000 Franken gekostet. Ruth Wismer sagte, dass das Johanneum den Spielplatz nur dank einer grösseren anonymen Spende habe realisieren können.



Die Architektin Renate Schüler konzipierte den Abenteuerspielplatz.



Die Kinder nutzten den neuen Abenteuerspielplatz schon vor der Eröffnung nach ihrem Geschmack.

Bilder: Martin Knoepfel